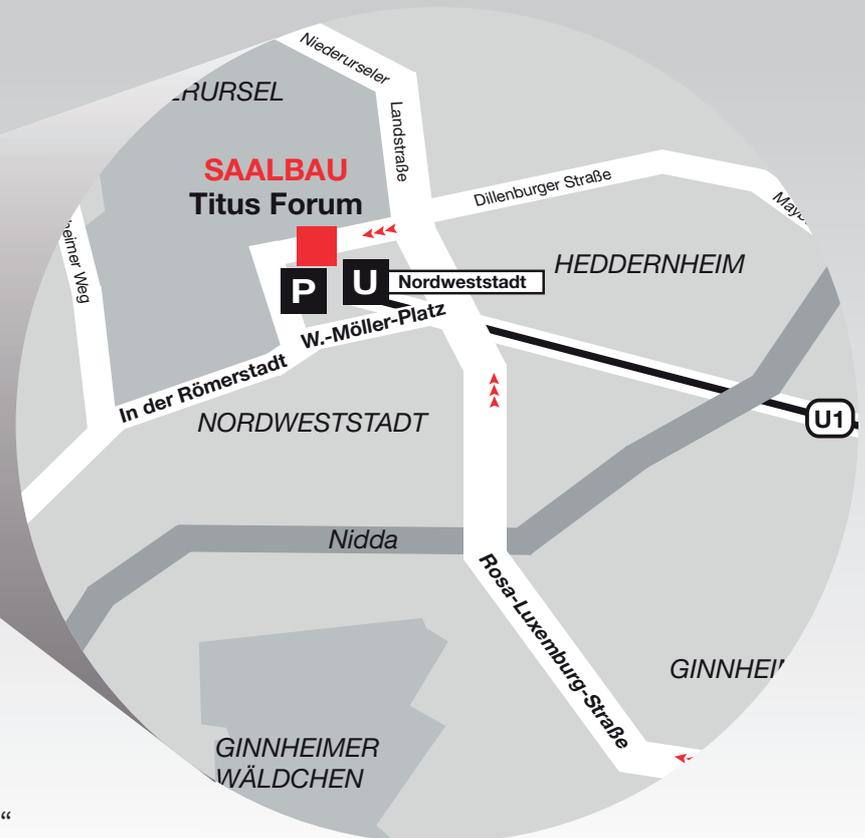
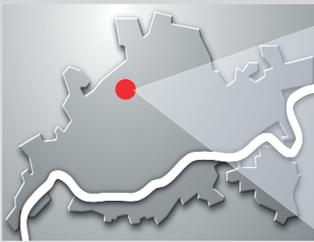


# FACHTAG ZUR VERMEIDUNG VON ZWANG IN FRANKFURT AM MAIN

27. Februar 2023 | 9 - 17 Uhr  
SAALBAU Titus-Forum | Walter-Möller-Platz 2  
60439 Frankfurt am Main

## Anfahrtsskizze

**SAALBAU Titus-Forum**  
Walter-Möller-Platz 2  
60439 Frankfurt am Main



## Impressum

Vorbereitungsgruppe „Vermeidung von Zwang“  
Frankfurt am Main, Januar 2023

Liebe Betroffene und Angehörige,  
liebe Fachleute und Interessierte,  
liebe Frankfurterinnen und Frankfurter,

wir laden Sie ganz herzlich zu unserem ersten Frankfurter Fachtag „Vermeidung von Zwang“ ein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir bitten um eine [Anmeldung per E-Mail an \[veranstaltung.psychiatrie@stadt-frankfurt.de\]\(mailto:veranstaltung.psychiatrie@stadt-frankfurt.de\)](mailto:veranstaltung.psychiatrie@stadt-frankfurt.de) für unsere Planung.

In den vergangenen Monaten haben wir uns intensiv damit beschäftigt, welche nächsten Schritte in Frankfurt erforderlich sind, um Zwang im psychiatrischen Kontext zu vermeiden. Jetzt möchten wir das Thema gerne gemeinsam mit Ihnen im Plenum und in Workshops aus verschiedenen Perspektiven beleuchten, um in Zukunft mit konkreten Maßnahmen die Situation psychisch kranker Menschen in unserer Stadt zu verbessern.

Einige von Ihnen haben sicher bereits durch unsere Postkartenaktion im vergangenen Jahr, mit der wir Ihre Ideen und Themenwünsche für den Fachtag gesammelt haben, von der Veranstaltung erfahren. Wir hoffen, dass wir mit dem Programm auch Ihre Bedürfnisse gut abbilden können.

Durch den Fachtag mit einer Mischung aus fachlichem Input, inhaltlicher Partizipation und Gelegenheit zum Austausch führt uns Dr. Lucia Schmidt, Ärztin und Redakteurin der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme!

Im Namen der Vorbereitungsgruppe

Dr. Christiane Schlang

**Leiterin der Abteilung Psychiatrie im Gesundheitsamt Frankfurt am Main,  
Psychiatriekoordinatorin der Stadt Frankfurt am Main**

## Programm

09:00 – 09:30 Uhr	<b>Begrüßung</b>	<b>Stadtrat Stefan Majer</b> , Gesundheitsdezernent <b>Susanne Nöcker</b> , Leiterin des Referats „Psychiatrische Versorgung und Maßregelvollzug“ im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration
09:30 – 10:30 Uhr	<b>Vortrag:</b> Evidenzbasierte Empfehlungen zur Vermeidung von Zwang in der Versorgungspraxis	<b>Dr. med. Sophie Hirsch</b> , Chefärztin der Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie Biberach, ZfP Südwürttemberg
10:30 – 11:00 Uhr	<b>Kaffeepause</b>	
11:00 – 12:30 Uhr	<b>Podiumsdiskussion</b>	Betroffene, Angehörige, Fachleute
12:30 – 13:30 Uhr	<b>Mittagspause</b>	
13:30 – 15:00 Uhr	<b>Workshop 1:</b> Empowerment in der klinischen Behandlung: Als Frankfurter:in Behandlungsvereinbarungen treffen.  <b>Workshop 2:</b> Wie können wir in Frankfurt einen Treffpunkt mit Beratungsangebot und Nachtcafé von und für Psychiatrie-erfahrene installieren?  <b>Workshop 3:</b> Müssen wir die Menschen ändern oder das System? Welche Angebote bräuchte es in Frankfurt, um der Situation psychisch erkrankter Menschen gerecht zu werden?	<b>Michelle Hübenthal</b> <b>Dr. Christiane Schlang</b>  <b>Alexander Kummer</b> <b>Marco Wilhelm</b> <b>Dr. Michael Wende</b>  <b>Rose Maria Konang</b> <b>Prof. Dr. Sibylle C. Roll</b>
15:00 – 15:30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>	
15:30 – 17:00 Uhr	<b>Plenum:</b> Wie geht es weiter?	